

RS OGH 1965/11/23 8Ob338/65, 5Ob322/74, 5Ob635/76, 6Ob746/78, 8Ob522/78 (8Ob523/78), 1Ob526/83, 6Ob5

JUSLINE Entscheidung

🕒 Veröffentlicht am 23.11.1965

Norm

ABGB §871 ff

ABGB §1426 ff

Rechtssatz

Die Rechnung ist ebenso wie die Quittung eine Beweisurkunde, die nicht den Irrtumsregeln unterliegt, die nur für Rechtsgeschäfte gelten. Der Verkäufer ist daher trotz der fehlerhaften Rechnung nicht gehindert, den vereinbarten Kaufpreis zu fordern.

Entscheidungstexte

- 8 Ob 338/65
Entscheidungstext OGH 23.11.1965 8 Ob 338/65
Veröff: EvBl 1966/300 S 389
- 5 Ob 322/74
Entscheidungstext OGH 21.01.1975 5 Ob 322/74
nur: Die Rechnung ist ebenso wie die Quittung eine Beweisurkunde. Der Verkäufer ist daher trotz der fehlerhaften Rechnung nicht gehindert, den vereinbarten Kaufpreis zu fordern. (T1) Beisatz: Deklaration über die vom Rechnungsleger angesprochene Forderung. (T2) Veröff: SZ 48/2
- 5 Ob 635/76
Entscheidungstext OGH 05.10.1976 5 Ob 635/76
- 6 Ob 746/78
Entscheidungstext OGH 07.12.1978 6 Ob 746/78
Auch; Veröff: RZ 1979/38 S 146
- 8 Ob 522/78
Entscheidungstext OGH 25.05.1979 8 Ob 522/78
Beisatz: Irrtumsanfechtung jedoch bei fingierten Willenserklärungen. (T3)
- 1 Ob 526/83
Entscheidungstext OGH 09.03.1983 1 Ob 526/83
Auch

- 6 Ob 548/90
Entscheidungstext OGH 26.04.1990 6 Ob 548/90
Beisatz: Hier: Gutschrift (T4)
- 3 Ob 537/90
Entscheidungstext OGH 27.06.1990 3 Ob 537/90
nur T1; Veröff: SZ 63/115 = JBl 1991,192
- 6 Ob 108/00a
Entscheidungstext OGH 17.01.2001 6 Ob 108/00a
Auch
- 1 Ob 231/02f
Entscheidungstext OGH 03.06.2003 1 Ob 231/02f
Auch; Beisatz: Selbst eine fehlerhafte Rechnung hinderte den Berechtigten nicht, das Entgelt zu fordern. Der Einwand mangelnder Fälligkeit wird jedenfalls dann unbeachtlich, wenn allfällige Rechnungsmängel, wie etwa mangelnde Aufschlüsselung, im Zuge des Rechtsstreits behoben werden. (T5)
- 1 Ob 144/04i
Entscheidungstext OGH 12.08.2004 1 Ob 144/04i
Vgl auch; Beisatz: Allenfalls könnte eine (vorbehaltslose) Unterlassung bei der Rechnungserstellung als (schlüssige) Verzichtserklärung betrachtet werden, die somit den Irrtumsregeln unterliegt. (T6); Veröff: SZ 2004/123
- 4 Ob 68/06p
Entscheidungstext OGH 23.05.2006 4 Ob 68/06p
nur T1
- 8 ObA 12/14v
Entscheidungstext OGH 27.02.2014 8 ObA 12/14v
Vgl auch
- 6 Ob 133/18d
Entscheidungstext OGH 25.10.2018 6 Ob 133/18d
Beisatz: Hier: Pachtzins (T7)
- 4 Ob 58/20p
Entscheidungstext OGH 22.12.2020 4 Ob 58/20p
- 10 ObS 96/21x
Entscheidungstext OGH 29.07.2021 10 ObS 96/21x
Vgl

Schlagworte

Schlagwort: Schlussrechnung

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1965:RS0016134

Im RIS seit

15.06.1997

Zuletzt aktualisiert am

14.09.2021

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at